

## Erstes politisches Gespräch 2023

Am 22. März 2023 trafen sich die Seniorenbeauftragte des dbb brandenburg, **Sabine Wenzel**, ihr Stellvertreter, **Werner Lindner**, mit dem Fraktionsvorsitzenden und Sprecher für Wirtschaft, Energie, Digitalisierung und Arbeitsmarkt **Sebastian Walter** in den Räumen der Fraktion DIE LINKE im Landtag Brandenburg zur Erörterung folgender Themen:

- 1) **Gesundheitsfürsorge – Krankenhaus-Reform**  
Pflegezustand und Pflegenotstand bei steigenden Kosten für die Betroffenen;  
Arbeitskräftemangel und Mangel an altersgerechtem Wohnraum
- 2) **Härtefallfonds zur Ost-West-Rentenüberleitung**  
Brandenburg hat bisher nicht reagiert und in diesen Fonds eingezahlt, was skandalös ist und nicht würdig für die Arbeitsleistungen der Betroffenen
- 3) **Heizkostenzuschuss für Betreiber von Heizöl und Pellets**, obwohl die Bundesregierung dies bereits 2022 vollmundig erklärt und versprochen hat, Ungleichbehandlung gegenüber den Benutzern von Gasheizungen
- 4) **Unzumutbarer Abbau von Serviceleistungen**, insbesondere bei öffentlichen Verkehrsbetrieben
- 5) **Einführung, Erwerb und Nutzung des bundesweiten 49,-- Euro-Ticket**, nicht nur digital und als Abo, sondern auch analog und als Einzelfahrschein
- 6) **Keine ausschließliche digitale Welt** (dies wird grundsätzlich vorausgesetzt und erwartet), sondern auch Erhalt der analogen Welt

Zur Grundlage dieses Gespräches wurden u.a.

- die Ergebnisse einer Befragung von Seniorinnen und Senioren im Land Brandenburg durch den Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte 2022,
- die umfangreichen Ausführungen zum Härtefallfonds unseres Mitglieds Peter Schulze (GdL)
- eigene erlebte Probleme
- und viele, an die Seniorenvertretung herangetragene Probleme durch unsere Mitglieder.

### Ergebnis des Gespräches:

Die Linke reicht einen **Antrag zum Härtefallfonds** bei der Landesregierung ein, der uns ebenfalls zur Verfügung gestellt wird, da Brandenburg entgegen Mecklenburg-Vorpommern bisher keine Einzahlung in den Fonds getätigt hat.

Bezüglich der Zuschüsse für die **Betreiber von Heizöl und Pellets** wird eine **Kleine Anfrage** an die Landesregierung formuliert, da bis heute bei den Betreibern keine Klarheit über die Antragstellung besteht, geschweige denn über die Auszahlungsmodalitäten.

Mitte des Jahres 2023 will DIE LINKE zu einer **Seniorenpolitischen Konferenz** einladen, um die Probleme der Seniorinnen und Senioren zu erfahren, zu erfassen und zusammenzutragen und um ihnen eine Stimme zu geben.

Wir haben weitere konstruktive Gespräche vereinbart, und freuen uns auf die Umsetzung

der Gesprächsvereinbarung und auf einen neuen Termin.

Es ist vorgesehen, mit den anderen Fraktionen des Landtages Brandenburg ebenfalls Gespräche zu diesen Thematiken zu führen.

Ihre

Sabine Wenzel